

In der Oberneustädt. deutsch. Gemeinde: Christian Heinrich, des Porcellain-Fabrikanten, Christian Friedrich Hillebrecht, S.

Berichtigung: Unter den Getauften in der Unterneustädter Gemeinde der vorigen Zeitung, muß anstatt Philippine Sophie, des Tagelöhners, Jacob Diederich, L. gelesen werden: George, des Tagelöhners, Jacob Diederich, S.

Begrabene in Cassel, vom 10. bis den 16ten Jun.

In der Freybeiter-Gemeinde: 1) Friedrich Adam, des Schumacherstrs. Joh. Jakob Maffinger, S. alt 17 J. 2) Anne Christine, des Schlosserstrs. Carl Ludwig Möser, L. alt 2 J. 4 M. 13 J. 2) Anne Marie, weil. des Zimmermanns Johannes Hagemann Witwe, geb. Wick, aus dem Süsterhause, alt 66 J. 4) Johann Michael, des Maurergesellen, Kunz, S. alt 14 Tage.

In der Altestädter deutsch. Gemeinde: 1) Johanne Elisabeth, weil. des Schumacherstrs. David Weber Witwe, geb. Wilmar, alt 79 J. etl. Mon. 2) Hr. Friedrich Köhler, Huth-Fabrikant, alt 49 J. 4 Mon. 3) Anne Christine, des Metzgerstrs. Johann Franz Grebe, L. alt 6 Mon. 14 Tage.

In der Unterneustädter-Gemeinde: 1) Anne Barbare, unehl. alt 1½ J. 2) Johann Conrad Krug, Bürger und Bierbrauer, alt 51 J. 2 M. 7 J. 3) Joh. Heinrich, des Brandweinschensken, Johannes Schwalm, hinterl. S. alt 1½ Jahr.

In der Garnisons-Gemeinde: 1) Catharine Sophie, des Compagnie-Chirurgus im hl. Rgmt. Landgraf, Hrn. Cornelius Hartmann, L. alt 3 W. 2) Marihe Louise, des Bombardiers im hl. Artilleri Rgmt., Barthel Bachmann, L. alt 6 M. 3 W. 3) Anne Barbare, und 4) Catharine Elisabeth, des Grenadiers im hl. Rgmt. Garde, Gottfried Wagner, Zwillinge, alt 4 J.

Im Spinnhause: Anne Marihe Lotz, aus Allendorf an der Landsburg, alt ohngefähr 40 Jahre.

Unglücksfälle.

- Am 28ten May hat des Schäfer Johann Heinrich Jungers zu Jesberg dreijähriges Söhnlein, Namens Johannes, das Unglück gehabt, in den Mühlengraben zu fallen, von dem Wasser über das Mühlensrad getrieben zu werden, und sich beym Herunterstürzen bergestalt zu beschädigen, daß es sofort gestorben.
- Den 30ten desselben Mon. hat der Bürger und Strumpfweber Joh. Heinrich Ihenhauser zu Treysa das Unglück gehabt, beym Holzholen vom Baum zu stürzen und sich bergestalt zu beschädigen, daß er denselben Abend gestorben.
- Den 31sten ist der Leinweber-Bursche Johannes Krafft von Nosta, als er um trocken Holz abzubauen auf den Rottebreiter Forst auf einen Eichenbaum gestiegen, herunter gestürzt, und soaleich todt geblieben.
- Am 4ten Junius ist ein, vor einiger Zeit zu Milsungen vermisstes und dem dasigen Invaliden Hilchenberg zugehöriges Knäbl. von etwa fünf Jahren in der Waldauer Flur, die Bruche genannt, in der Fulda ertrunken todt gefunden worden.

Fleisch-Taxe von dieser Woche.

Rindfleisch,	Pf.	2	Alb.	5	Hlr.	Schaaflfleisch	2	Alb.	5	Hlr.
Kuhfleisch	"	1	Alb.	11	Hlr.	Schweinefleisch	2	Alb.	4	"
Stierfleisch	"	1	Alb.	11	Hlr.	Roths Wurst mit Grieben	2	Alb.	"	"
Kalbfleisch	"	1	Alb.	10	Hlr.	" mit Gelänge	1	Alb.	"	"
Lunge und Leber	"	1	Alb.	7	Hlr.	Ochsen-Kampfen	1	Alb.	1	"
Hammelfleisch	"	2	Alb.	2	Hlr.					

Bäcker-Taxe von dieser Woche.

Brod, 1 Pfund, 15½ Lotz für 1 Alb. Becke 1 Pf. 2½ Lotz für 1 Alb.

Im Druck und Verlag des hiesigen Armen- und Waisenhauses.